



Das Team von „Grossartix“ zusammen mit Daniel Sarti (2.v.l.) und Roland Mack (3.v.l.) bei der Ankunft im Europa-Park.

Das Erbe von Selmeli Ratti lebt weiter

22. September 2023

Am 19. September 2023 fand die erste Busfahrt des Vereins «Grossartix» in den Europa-Park statt. Daniel Sarti hat sich gemeinsam mit seiner Familie dazu entschieden das Erbe von Selmeli Ratti weiterzuführen und war zum ersten Mal mit knapp 40 Personen aus der Institution «Wohn – und Arbeitsintegration Bernhardsberg» im beliebtesten Freizeitpark der Schweizer zu Besuch. Seit seiner Kindheit ist er ein grosser Bewunderer von Selmeli und deren Arbeit, weshalb er ihre Vision auch in Zukunft umsetzen wird. Mit seinem Verein «Grossartix» werden noch viele Menschen mit den fehlenden finanziellen Mitteln, Einschränkungen oder besonderen Bedürfnissen aus der Region Basel und Nordwestschweiz in den Europa-Park fahren dürfen.

Selmeli Ratti hat den Europa-Park auf ganz besondere Weise geprägt: Ein Jahr nach Eröffnung des Europa-Park brachte die wohltätige Schweizerin 1976 zum ersten Mal einen Bus voller Kinder nach Rust. Energisch rüttelte sie an den Toren des Freizeitparks

und verlangte, Roland Mack, Inhaber Europa-Park, zu sprechen. Getreu ihrem Motto „Was de au machsch, hesch immer Glück. Nur fräch muesch si“ verschaffte sie den Kindern freien Eintritt. Fortan reiste Selmeli Ratti immer wieder mit Kindern, Jugendlichen und

Senioren nach Rust, die sich einen Besuch im Freizeitpark nicht leisten konnten. Auch privat widmete sie ihr Leben den Kindern, im Verlauf ihres Lebens nahm sie 40 Kinder aus einfachsten und schwierigen Verhältnissen bei sich auf und zog sie gross.

Ratti pflegte eine tiefe Freundschaft mit der Familie Mack und unternahm von 1976 bis 2004 insgesamt 545 Fahrten in den Europa-Park. Cello Brenner organisierte nach ihrem Tod bis 2020 weitere Fahrten und zauberte so noch zahlreichen Teilnehmern ein Lächeln ins Gesicht. Bis zum 19. September 2023 wurden insgesamt 653 Ausflüge mit über 32.000 Teilnehmern in den Europa-Park unternommen.

Mit ihrem sozialen Einsatz gab Selmeli Ratti der Familie Mack den Anstoß, sich immer wieder für bedürftige Menschen einzusetzen und sie in den Europa-Park einzuladen. Mit der Aktion «Frohe Herzen» konnten bereits über eine Million sozial Benachteiligte in den beliebten Freizeitpark eingeladen werden.

Roland Mack freut sich, dass die Fahrten nun wieder regelmässig stattfinden: « Selmeli Ratti ist aus der Historie von Basel und der Herbstmesse nicht mehr wegzudenken. Ich war immer sehr fasziniert von Ihrer einzigartigen Art und ihrem Einsatz. Es freut mich sehr, dass Daniel Sarti sich dieser Aufgabe angenommen hat und wir auch in Zukunft wieder die Teilnehmer bei uns begrüssen dürfen.»

Bereits 1998 erhielt das Basler „Popcorn-Selmeli“ für ihr außergewöhnliches Engagement die Ehrenbürgerschaft im Freizeitpark. Als besondere Würdigung ihrer Arbeit wurde ihr im Jahr 2000 im Walliser Dorf ein eigener Weg gewidmet. Seitdem können die Besucher durch das «Selmeli-Gässli» bummeln.

Daniel Sarti wird mit seiner Familie wie Selmeli an der Herbstmesse auf dem Petersplatz in Basel Popcorn verkaufen und Geld für weitere Fahrten in den Europa-Park sammeln.

Weitere Informationen und Spendemöglichkeiten unter: <https://grossartix.ch/index.php>





Das Team von „Grossartix“ zusammen mit Daniel Sarti (2.v.l.) und Roland Mack (3.v.l.) bei der Ankunft im Europa-Park.



Selmeli Ratti an ihrem Verkaufsstand auf dem Petersplatz in Basel